

## **Protokoll der Generalversammlung der Kolpingsfamilie Hachen vom 25.03.2012**

Am Sonntag, 25.03.2012 trafen wir uns nach der Hl. Messe, die um 8.00 Uhr begann, im Saal Englisch zur Generalversammlung.

Der schriftlichen Einladung waren 46 Personen (45 Mitglieder) gefolgt.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Siegfried Schulte und einigen einleitenden Worten von Präses Pfarrer Meinolf Kemper und seinem Praktikanten Herrn Weschenbach zu Adolph Kolping, wurde die Generalversammlung mit einem gemeinsamen Frühstück begonnen. Die Versammlung wurde von Werner Rauch mit seinem Akkordeon musikalisch begleitet.

### **Berichte:**

Nachdem Heinz-Josef Sommer das Protokoll der letzten Generalversammlung verlesen sowie seinen Jahresbericht vorgetragen hatte, berichtete Martin Lohmann von den Aktivitäten der Kolpingjugend.

Danach trug Franz Nagel seinen Kassenbericht vor. Als Kassenprüfer berichtet Heinz-Dieter Heimann, dass dieser in Ordnung gewesen sei und stellte gleichzeitig den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Versammlung kam diesem einstimmig nach und entlastete den Vorstand.

Als Kassenprüfer wurden anschließend Martin Coerschulte u. Torsten Jüngst einstimmig für 2 Jahre gewählt.

Nachdem Siegfried Schulte die Planungen für 2012/2013 vorgestellt hat, referierte Ralph Britten zum Thema Pflegeversicherung.

### **Vorstandswahlen:**

Siegfried Schulte macht deutlich, dass der einzig gangbare Weg für die Kolpingsfamilie Hachen darin besteht, die Jugendarbeit weiter zu aktivieren und Frauen den Weg in die Kolpingsfamilie und in deren Vorstand zu ebnen. Er erklärt, dass er im Jahre 2012 und 2013 seinen Vorsitzendenjob gleichberechtigt mit Frau Sabine Jochheim durchführen möchte. Sabine Jochheim solle ihn dann 2013 ablösen. Aus diesem Grunde stelle er sich noch einmal für 1 Jahr zur Wahl. Gleichzeitig stellten sich der Kassierer Franz Nagel und der 2. Vorsitzende Martin Lohmann ebenfalls noch einmal für jeweils 1. Jahr zur Verfügung. Die Versammlung billigt diese Vorgehensweise einstimmig.

Bei den weiteren Wahlen wurde für den ausscheidenden Beisitzer Dirk Severin Herr Hubertus Schäfer neu einstimmig für 3 Jahre in den Vorstand gewählt.

Wiedergewählt wurden für 3 Jahre:

Präses            Pfarrer Meinolf Kemper  
und die Beisitzer Wilfried Henke, Werner Känzler, Michael Patzke, Heinz Schandelle,  
Rüdiger Schüttler, und Hans Vornweg.

## **Verschiedenes:**

Herbert Tolle schlägt vor, den Erlös einer Papiersammlung den Marienschwestern zukommen zu lassen, da das Fastenessen in diesem Jahr auf Grund der Renovierung des Pfarrheimes ausfalle.

Die Generalversammlung wurde um 11.30 Uhr geschlossen

Heinz-Josef Sommer  
Schriftführer